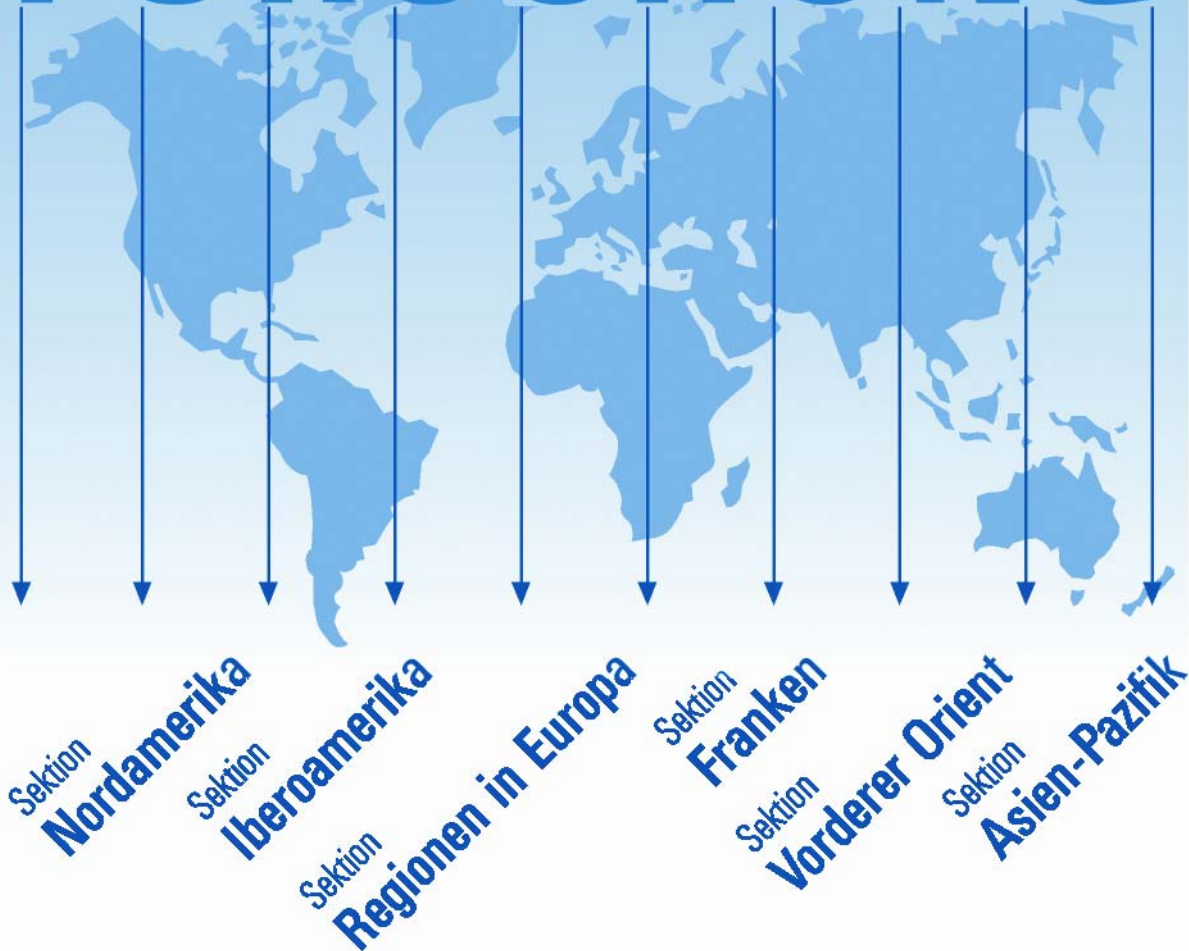


# Zentralinstitut für **REGIONAL FORSCHUNG**



**Newsletter**

des Zentralinstituts für Regionalforschung

1-05

Erlangen, den 11. April 2005

Sehr geehrte Freunde und Mitglieder des Zentralinstituts für Regionalforschung,

mit den besten Wünschen für das Sommersemester übersenden wir Ihnen unseren neuen Newsletter. Bitte geben Sie die Termine in Ihren Lehrveranstaltungen bekannt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Petra Bendel

#### **Im Überblick:**

---

- 1. Mittelstraß-Kommission befürwortet Zentren für Regionalforschung**
- 2. Einladung zum Brainstorming über „Exzellenzzentrum“ am 30. April**
- 3. In Planung: Tagung zur Integration von Muslimen 10./11. November**
- 4. Neue Selbstdarstellung des ZI erscheint zu Semesterbeginn**
- 5. Sektion Nordamerika: Vortrag von Markus Heide und FAUNAC-Reihe zum Thema „Sex in the City und anderswo“**
- 6. Sektion Iberoamerika: Jugendkulturen und Protestbewegungen**
- 7. Sektion Europa: Botschafter Schönfelder und ehemaliger tschechischer Außenminister Pick zu Gast im Europa-Dialog**
- 8. Sektion Franken: Kleines Frankenkolloquium**
- 9. Sektion Vorderer Orient: Bayerisches Orient-Kolloquium in Bamberg**
- 10. Sektion Asien-Pazifik: Globalisierung**

Besuchen Sie auch unsere Website: [www.regionalforschung-erlangen.de](http://www.regionalforschung-erlangen.de)

## **1. Mittelstraß-Kommission befürwortet Zentren für Regionalforschung**

Die Expertenkommission "Wissenschaftsland Bayern 2020" unter dem Vorsitz des Konstanzer Philosophieprofessors Prof. Dr. Jürgen Mittelstraß legte am 5. April 2005 ihre Empfehlungen für die Zukunft der bayerischen Hochschulen vor. Sie bestätigt darin die Notwendigkeit zu inter- und transdisziplinärer Kooperation und zur Zusammenfassung der Geistes- und Sozialwissenschaften in Zentren für „Area Studies“. Damit unterstützt die Kommission deutlich den Weg des Zentralinstituts für Regionalforschung. Wörtlich heißt es dazu:

„...Wo dies sinnvoll erscheint (...) sollten sich die kleinen Fächer (...) in *Zentren* zusammenschließen (beispielhaft ist dies in Würzburg, aber auch in Erlangen-Nürnberg und Regensburg bereits der Fall); die Fächer der Gruppe Asiatische und Afrikanische Kulturen sowie die Fächer der Gruppe Nahöstliche Kulturen, einschließlich der Philologie des Christlichen Orients, sollten sich mit anderen Fächern wie den Wirtschaftswissenschaften, der Soziologie, der Politologie, den Rechtswissenschaften und der Ethnologie im Sinne von Area-Studies vernetzen und gegebenenfalls entsprechende Zentren bilden.“ (Hervorhebung im Original)

Den vollständigen Bericht der Mittelstraß-Kommission finden Sie unter:

[http://www.stmwfk.bayern.de/downloads/hs\\_mittelstrass.html](http://www.stmwfk.bayern.de/downloads/hs_mittelstrass.html)

## **2. Einladung zum Brainstorming über „Exzellenzzentrum“ am 30. April**

Wir laden unsere Mitglieder herzlich ein zur Diskussion über die Einrichtung eines Exzellenzzentrums „Interdisziplinäre Komparatistik mit Schwerpunkt Regionalforschung“ (Zentrum „Weltgesellschaft“) der FAU. Zu der Veranstaltung, die von 10 bis 13 Uhr im Kollegienhaus, Raum 0.024 stattfindet, verschicken Prof. Dr. Roland Sturm und Dr. Petra Bendel per e-mail separat eine Beratungsvorlage. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Ihre Beteiligung an der Veranstaltung.

### **3. In Planung: Tagung zur Integration von Muslimen 10./11. November**

Die aufgeregte Debatte der vergangenen Monate um die Integration von Muslimen will das Zentralinstitut für Regionalforschung versachlichen helfen. Für den 10. und 11. November planen wir in der Aula im Schloss eine Tagung unter der Mitwirkung der im Zentralinstitut zusammen geschlossenen Experten. Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge und die Städte Erlangen und Nürnberg konnten für eine Kooperation gewonnen werden. Rektor Gröske und Oberbürgermeister Balleis eröffnen am 10. November um 9 Uhr. Diskutiert werden die kulturelle, wirtschaftliche und soziale Integration von Muslimen sowie die Beiträge von Bund, Land und Kommunen. Initiativen vor Ort, die sich um die Integration von Muslimen verdient gemacht haben, stellen ihre Arbeit vor. Am Ende des zweiten Tages wird eine Podiumsdiskussion unter Moderation von Altbürgermeister Dr. Dietmar Hahlweg stehen. Das vollständige Programm wird in Kürze bekannt gegeben.

### **4. Neue Selbstdarstellung des ZI erscheint zu Semesterbeginn**

Zu Beginn des Sommersemesters stellt das Zentralinstitut für Regionalforschung seine neue Selbstdarstellung in Form eines Flyers vor. Sie ist in der Geschäftsstelle des Zentralinstituts, Bismarckstr. 1, 91054 Erlangen, Räume B2 A3 und B2 A4, Tel.: 09131-852 23 68 erhältlich.

Die Sektion Nordamerika des Zentralinstituts  
für Regionalforschung und der Lehrstuhl für  
Amerikanistik laden herzlich ein zum Vortrag

**"Writing from within the Monster's  
Entrails": José Martí, Nationalist  
Transnationalism, and Inter-American  
Studies**

**Markus Heide**

**Humboldt-Universität zu Berlin**

**Mittwoch, 27. April 2005, 18.00 Uhr c.t.**

**Kollegienhaus, Senatssaal KH 1.011,  
Universitätsstraße 15, Erlangen**

Between 1881 and 1895, the Cuban poet, journalist, and anti-colonial activist José Martí lived in exile in the United States. During this time he published numerous articles on U.S. culture, literature, and politics in Latin American newspapers. As many scholars have claimed, his articles made the United States known in Latin America as it was never known before. While being fascinated with many aspects of American society, Martí became increasingly critical of U.S. expansionism and imperialism. The lecture will introduce the writing of the Cuban nationalist in the context of his time, and will discuss its implications for contemporary conceptions of Inter-American Studies.



Die Sektion Nordamerika und  
der Lehrstuhl für Amerikanistik  
laden ein zur FAUNAC-Reihe

# Sex in the City - und anderswo

- 3. Mai 2005**  
Dienstag, 19.00 Uhr  
Gleißbühlstr. 13, Nürnberg  
Ulrich Krüger, Senior Redakteur, Internationale Serie & Animation,  
ProSieben Fernseh GmbH  
**Sex, Verzweiflung, Quotendruck – Internationale Serien auf ProSieben**
- 9. Mai 2005**  
Montag, 19.00 Uhr  
Gleißbühlstr. 13, Nürnberg  
Gabriele Dietze, Humboldt Universität zu Berlin  
**American TV Beauty - Dead and Alive: Von kosmetischer Chirurgie in  
'Nip/Tuck' zur schönen Leiche in 'Six Feet Under'**
- 23. Mai 2005**  
Montag, 19.00 Uhr  
KH 1.011, Kollegienhaus,  
Universitätsstr. 15,  
Erlangen  
Katja Kanzler, Universität Leipzig  
**From Orion Slave Girls to Fully Functional Androids:  
Sex in *Star Trek***
- 9. Juni 2005**  
Donnerstag, 19.00 Uhr  
Gleißbühlstr. 13, Nürnberg  
Vanessa Künnemann, Universität Hannover  
***Sex and the City* zwischen puritanischem Erbe und Provokation.  
Eine amerikanische Serie im Spannungsfeld von Pornografie,  
sexuellem Diskurs, Zensur und Prüderie**
- 13. Juni 2005**  
Montag, 19.00 Uhr  
Gleißbühlstr. 13, Nürnberg  
Alexandra Ganser, Universität Erlangen-Nürnberg  
**Good Girls to Heaven, Bad Girls Go Everywhere Else!? Mutter und  
Töchter in amerikanischen Road *Movies***
- 27. Juni 2005**  
Montag, 19.00 Uhr  
KH 1.011, Kollegienhaus,  
Universitätsstr. 15,  
Erlangen  
Sabine Sielke, Universität Bonn  
***Let's Talk about Sexual Violence!*  
Überlegungen zu einer unsäglichen Allianz**
- 11. Juli 2005**  
Montag, 19.00 Uhr  
Gleißbühlstr. 13, Nürnberg  
Zoe Antonia Kusmierz, Universität Leipzig  
**Carries in Wonderland: Konsum, Raum und Gender von Carrie Meeber  
bis Carrie Bradshaw**

# **Iberoamerika-Kolloquium im Sommersemester 2005**

Ort: **Raum 0.016** (Kleines Audimax), Findelgasse 9, Nürnberg  
Zeit: Donnerstag, 18.00 Uhr c.t.

## **Jugendkulturen und Protestbewegungen in den 60er und 70er Jahren**

- 14.04.2005 PD DR. THOMAS FISCHER, UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG  
**Jugendkulturen und -protest in den 60er und 70er Jahren  
Fragestellungen und Interpretationsansätze aus  
vergleichender Perspektive**
- 12.05.2005 PROF. DR. WALTHER L. BERNECKER, UNIVERSITÄT ERLANGEN-  
NÜRNBERG  
**Kampf gegen Franco: Studenten- und Arbeiterproteste im  
Spanien der 1960er Jahre**
- 07.07.2005 DR. STEPHAN SCHEUZGER, ETH ZÜRICH  
**Die Studentenbewegung in Mexiko 1968.  
Politische, ideologische und kulturelle Kontexte**
- 14.07.2005 TORSTEN EBER, M.A., KÖLN  
**„Viento de libertad, sangre combativa“  
Musik und Jugendkultur in Lateinamerika: 1959 bis 1979**

Mit freundlicher Unterstützung durch „Wirtschaft und Gesellschaft e.V.“

**Herzliche Einladung!**



**Hanns  
Seidel  
Stiftung**

Siemens**Forum**  
MITEINANDER  
REDEN

# **Die EU nach dem jüngsten Ratsgipfel in Brüssel: Kernaufgaben aus deutscher Perspektive**

## **Dr. Wilhelm Schönfelder**

**Ständiger Vertreter der Bundesrepublik bei der EU, Brüssel**

**Montag, 2. Mai 2005, 19.30 Uhr**

**Siemensforum, Werner-von-Siemens-Straße 50  
(„Himbeerpalast“), Erlangen**

**Veranstalter:**

Institut für Politische Wissenschaft, Prof. Dr. Stefan Fröhlich, [snfroehl@phil.uni-erlangen.de](mailto:snfroehl@phil.uni-erlangen.de),

in Kooperation mit dem Siemens Forum, Erlangen und  
in Zusammenarbeit mit der Hanns-Seidel-Stiftung sowie  
der Sektion Regionen in Europa des Zentralinstituts für Regionalforschung



# Prof. Dr. Otto Pick

Ehemaliger stellvertretender Außenminister  
der Tschechischen Republik

## Entwicklungen und Stand der deutsch- tschechischen Beziehungen

Dienstag, **10. Mai 2005**, 18.00 Uhr

**Kollegienhaus, KH 1020,  
Universitätsstr. 15, Erlangen**

### Veranstalter:

Institut für Politische Wissenschaft, Prof. Dr. Roland Sturm,  
[rdsturm@phil.uni-erlangen.de](mailto:rdsturm@phil.uni-erlangen.de),

in Kooperation mit der Robert Bosch Stiftung und dem Institutum Bohemicum  
der Ackermann-Gemeinde sowie  
der Sektion Regionen in Europa des Zentralinstituts für Regionalforschung

## ROBERT BOSCH STIFTUNG

**Institutum Bohemicum**

Hauptstelle



Kultur- und  
Bildungswerk  
der Ackermann-Gemeinde

Sitz: 80799 München, Heßstr. 26

# Kleines Franken-Colloquium im SS 2005

(zugleich auch landeshistorisches Colloquium)

**Ort: Kochstraße 4, 4. Stock, Raum 4.058**  
**(Zugang durch die Bibliothek im 3. Stock, Raum 3.058**  
**- nur bis 18.00 Uhr geöffnet)**

**Zeit: Mittwoch 18 Uhr s.t.**

20. April 2005      **Carina Untheim, Weißenburg**  
*„Vnser freundlich willig dienst vnd gruß zuvor...“  
Untersuchungen zum Boten- und Nachrichtenwesen: die Stadt Weißenburg im  
Vergleich.*
04. Mai              **Rainer Fensel, Nürnberg**  
*Das Militärwesen der Reichsstadt Nürnberg 1488-1806.  
Ausgewählte Aspekte aus den Bereichen Kriegsämter und Stadtverfassung,  
Bürgermilitär, Söldnerwesen, Hauptmannschaften auf dem Land, Artillerie und  
Zeugwesen, Beiträge zum Fränkischen Kreis.*
18. Mai              **Dr. Hans-Bernd Spies, Aschaffenburg**  
*Ein fernes Land – die Grafschaft Sayn-Altenkirchen als Nebenland der  
Ansbacher Markgrafen.*
01. Juni              **Claudia Löffler, M.A.**  
*Judenpolitik in der fränkischen Reichsritterschaft.*
15. Juni              **Akiko Harada, M.A., Tokio**  
*Die Bedeutung von bürgerlichen Stiftungen an die Kirche in der städtischen  
Gesellschaft des späten Mittelalters. Das Beispiel der Reichsstadt Nürnberg.*
29. Juni              **Alexander Estel/David Petry/André Widmann**  
*100 Jahre Meisterverein der MAN (Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg).*
13. Juli              **Astrid Lauterbach**  
*Erinnerungskultur und Zeitgeschichte im Spiegel des Erlanger Stadtmuseums.*

Herzliche Einladung!

## **9. Sektion Vorderer Orient: Bayerisches Orientkolloquium in Bamberg:**

**Leider lag bis Redaktionsschluss kein Programm des Bayerischen Orientkolloquiums vor.  
Die Veranstaltungen finden im Sommersemester 2005 in Bamberg statt.**

# Asien-Pazifik-Kolloquium im Sommersemester 2005

Hörsaal 5013, V. Stock, Kochstr. 4, 91054 Erlangen  
Zeit: Donnerstag, 18.15 Uhr c.t.

## Die Asien-Pazifik Region in der Globalisierung

### Beobachtungen von Räumen gesellschaftlichen Wandels

- 14.04.2005 PROF. DR. DIRK HOLTBRÜGGE UND DIPL.-KFM. JONAS PUCK,  
UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG  
**Mergers and Acquisitions in China**  
Bitte beachten: Diese Veranstaltung findet im **Hörsaal 5054** statt.
- 21.04.2005 PROF. DR. MICHAEL LACKNER, UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG  
**Zwischen Selbstbestimmung und Selbstbehauptung:  
Diskurse zur chinesischen Identität**
- 28.04.2005 PD DR. MATHIAS HILDEBRANDT, UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG  
**Politik und Religion in China**
- 11.05.2005 PROF. DR. PETER ACKERMANN UND PROF. DR. WALTHER L.  
**Mittwoch** BERNECKER, UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG  
**Integrationsprobleme von Rückwanderern aus Südamerika in  
Japan**
- 19.05.2005 PD DR. EUN-JEUNG LEE, CHUO UNIVERSITÄT TOKYO  
**Warum hält man an „asiatischen Werten“ fest:  
Das Beispiel Südkorea**
- 02.06.2005 PROF. DR. THOMAS FRÖHLICH, UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG  
**Konfuzianische Demokratie: Pragmatische und normative Aspekte**

Mit freundlicher Unterstützung durch „Wirtschaft und Gesellschaft e.V.“